

## Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	30.01.2020

### Allgemeine und spezielle Beratungs- und Unterstützungsangebote für EU-Bürgerinnen und Bürger in Köln 3154/2019

In der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 14.11.2019 stellt Frau Hölzing zur der unter Top 10.2.2 aufgerufenen Mitteilung fest, dass im Stadtbezirk viele Beratungen stattfinden und bittet um Vorlage eines schriftlichen Erfahrungsberichtes.

Antwort der Verwaltung:

Bei den in der Übersicht aufgeführten Beratungsangeboten im Stadtbezirk Nippes handelt es sich sowohl um Regeleinrichtungen einzelner Fachbereiche der Verwaltung wie beispielsweise

- der Jugendpflege des Amtes für Kinder, Jugend- und Familien der Stadt Köln
- des Interkulturellen Dienstes im Amt für Integration und Vielfalt der Stadt Köln
- des Amtes für Weiterbildung der Stadt Köln
- des Amtes für Soziales, Arbeit und Senioren der Stadt Köln

als auch um Einrichtungen von Trägern der freien Wohlfahrtspflege wie

- der Arbeiterwohlfahrt, Bezirksverband Mittelrhein e.V. mit der bundesseitig geförderten Migrationsberatung für Erwachsene und dem Jugendmigrationsdienst
- dem Interkulturellen Zentrum des Vereins Zurück in die Zukunft e.V.

Die Angebotsübersicht bietet den Beraterinnen und Beratern insgesamt eine Unterstützung, mit besonderem Fokus auf Beratungs- und Unterstützungsbedarfe von EU-Bürgerinnen, über den Stadtbezirk Nippes hinaus die richtigen Ansprechpartner\*innen und passende, ggf. spezialisierte Angebote zu finden und Kontakte zeitnah herzustellen. Zu diesem Zweck ist die Übersicht nach Handlungsfeldern gegliedert, die in den jeweiligen Lebenslagen von humanitären Maßnahmen über Kinder- und Familienhilfe bis hin zur schulischen und beruflichen Qualifizierung Orientierung und Unterstützung anbieten.

Die Erfahrungen im Umgang mit der Angebotsübersicht werden von allen Beteiligten durchweg positiv beurteilt. Ein Beleg für die gute Annahme ist die erneute Zunahme von Meldungen aus dem Beratungssystem für diese nunmehr 3. Auflage.

Die einzelnen Einrichtungen unterliegen im Rahmen der Angebotsübersicht keiner Dokumentationsverpflichtung. Die Übersicht ist als reine Dienstleistung zur Unterstützung der Vernetzung des Beratungssystems in Köln zu verstehen. Eine Berichterstattung zu Zugängen, Kontakten und Weiterleitungen zu den Ansprechpartner\*innen in den einzelnen Fachbereichen und den stadtweit derart vielfältigen Unterstützungsangeboten ist faktisch nicht möglich.

Beschlüsse und Sachstandsberichte zu den spezialisierten und von der Stadt Köln durchgeführten bzw. beauftragten Maßnahmen und Projekten mit einem besonderen Bezug zur Unterstützung von EU-Bürgerinnen und Bürger finden sich im Ratsinformationssystem z.B. unter

- Mitteilung Ausschuss 0115/2017  
ESF-Projektes „Willkommen und Ankommen in Köln“ ab 01.01.2017
- Beschlussvorlage Rat bzw. Hauptausschuss 3710/2018  
Befristete Fortsetzung des Projektes „Willkommen und Ankommen in Köln“ der EU
- Mitteilung Ausschuss 1528/2019 Abschlussbericht zum EHAP Projekt BONVENA für besonders benachteiligte neuzugewanderte Menschen aus der Europäischen Union
- Beschlussvorlage Rat bzw. Hauptausschuss 3568/2018  
Projekte ALVENI links und rechts vom Rhein zur Verbesserung der Lebenssituation von neuzugewanderten Unionsbürgern/-innen, darunter Eltern mit ihren Kindern im Vorschulalter bis zu 7 Jahren im Rahmen des EHAP (Europäischer Hilfsfond für die am stärksten benachteiligten Personen)
- Beschlussvorlage Ausschuss 0374/2018  
Humanitäre Hilfen für Menschen aus den Staaten der EU-Osterweiterung
- Mitteilung Ausschuss 3432/2018  
Humanitäre Hilfen für Menschen aus den Staaten der EU-Osterweiterung

Gez. StD Dr. Keller i. V. für OB Reker